

Verhaltenscodex/ Code of Conduct

(Stand 28.11.2024)

der Firmen

Soorce GmbH, Harrlachweg 2, 68163 Mannheim

und

Soorce Professionals GmbH, Harrlachweg 2, 68163 Mannheim

Soorce bekennt sich zu einer nachhaltigen Geschäftsausrichtung, fairem Miteinander und dem verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. Wir bemühen uns ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung nachhaltig miteinander in Einklang zu bringen.

Wir betrachten Lieferanten, Vertragspartner und Kunden als gleichwertigen Partner in unseren Geschäftsbeziehungen. Unsere Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern ist partnerschaftlich und von gegenseitigem Respekt geprägt.

Dieser Verhaltenskodex beschreibt die Anforderungen an alle Mitarbeiter der Soorce sowie an unsere Geschäftspartner, Subunternehmer, Dienstleister, Lieferanten und Kunden.

Die nachfolgenden Anforderungen beruhen im Wesentlichen auf international gültigen Standards wie den

- zehn Prinzipien des UN Global Compact
- allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
- der UN-Kinderrechtskonvention sowie der
- Gesetzgebung in Deutschland.

1. Einhaltung von Gesetzen

Soorce verlangt von all ihren Mitarbeitern und Geschäftspartnern die Einhaltung sämtlicher geltender gesetzlicher Bestimmungen.

2. Einhaltung von Menschenrechten

Alle Mitarbeiter der Soorce respektieren die international verkündeten Menschenrechte und fördern ihre Einhaltung innerhalb ihrer Einflussphäre. Alle Mitarbeiter der Soorce stellen sicher, dass sie nicht bei Menschenrechtsverletzungen mitwirken.

3. Vereinigungsfreiheit

Alle Arbeitnehmer haben das Recht, sich Vereinigungen ihrer Wahl anzuschließen, diese zu gründen und kollektive Verhandlungen zu führen.

4. Arbeitnehmerrechte

Alle Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit werden von der Soorce nicht geduldet. Kein Arbeitnehmer darf direkt oder indirekt durch Gewalt und/oder Einschüchterung zur Beschäftigung gezwungen werden. Mitarbeiter sind nur zu beschäftigen, wenn sie sich freiwillig für die Beschäftigung zur Verfügung gestellt haben. Alle Arbeitnehmer sind mit Würde und Respekt zu behandeln. Kein Arbeitnehmer darf verbaler, psychischer, physischer, sexueller und/oder körperlicher Gewalt, Nötigung oder Belästigung ausgesetzt werden. Die Geschäftspartner der Soorce sind für Ihre Arbeitnehmer verantwortlich. Alle Arbeitnehmer haben das Recht, sich Vereinigungen ihrer Wahl anzuschließen, diese zu gründen und kollektive Verhandlungen zu führen. Die Arbeitszeiten inklusive Mehrarbeit haben dem geltenden Recht und den industriellen Standards zu entsprechen.

5. Vergütung

Geschäftspartner müssen gewährleisten, dass der den Beschäftigten gezahlte Lohn mindestens dem gesetzlichen/tariflichen oder dem branchenüblichen Mindestlohn entspricht.

6. Kinderarbeit / jugendliche Beschäftigung (UN- Kinderrechtskonvention)

Es dürfen keine Personen beschäftigt werden, die jünger sind als das gesetzlich vorgeschriebene Mindestalter.

7. Diskriminierung

Jedwede Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung ist untersagt. Insbesondere ist jede Unterscheidung, Ausschließung oder Bevorzugung, die auf Grund der Rasse, der Kaste, der Hautfarbe, des Geschlechts, des Alters, des Glaubensbekenntnisses, der politischen Meinung, der Mitgliedschaft in einer Arbeitnehmerorganisation, der körperlichen oder geistigen Behinderung, der ethnischen, nationalen und sozialen Herkunft, der Nationalität, der sexuellen Orientierung oder anderer persönlicher Merkmale vorgenommen wird, verboten.

8. Umweltschutz

Der Schutz von Natur und Umwelt ist ein integraler Bestandteil der Geschäftspraxis der Soorce. Die Mitarbeiter und Geschäftspartner haben die jeweils geltenden Umweltnormen einzuhalten. Sie sind zudem gehalten, kontinuierlich an der Vermeidung und Verminderung von Umweltbelastungen zu arbeiten. Der Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen sind in besonderem Maß zu berücksichtigen.

Es gilt die Soorce Umweltrichtlinie (Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.)

9. Informationssicherheit

Daten und Informationen, die im betrieblichen Kontext bekannt werden, dürfen ausschließlich im Rahmen der dafür vorgesehenen und genehmigten Zwecke genutzt werden. Unser Unternehmen setzt auf IT-gestützte Prozesse, um die Effizienz und Zuverlässigkeit im geschäftlichen Alltag sicherzustellen. Dabei ist die Gewährleistung von Informationssicherheit eine grundlegende Voraussetzung. Sie dient dazu, die Vertraulichkeit von Informationen zu schützen, die Verfügbarkeit unserer Prozesse sicherzustellen und entlang der gesamten Wertschöpfungskette ein hohes Sicherheitsniveau zu gewährleisten. Die zentralen Schutzziele unseres Unternehmens sind Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit. Diese betrachten wir als essenziellen Bestandteil unserer Verantwortung und als Beitrag zur Qualität unseres Kundenservices.

10. Vertraulichkeit & Verschwiegenheit

Geschäftsgeheimnisse von Soorce sind zu wahren und streng vertraulich zu behandeln. Zu den Geschäftsgeheimnissen von Soorce gehören alle Unterlagen, die nicht für die externe Verbreitung geeignet oder bestimmt sind, wie z. B. Verträge, Vertragsentwürfe, Kundendaten, Expertendaten, Planungsdaten, Finanzdaten, Personalinformationen, geistiges Eigentum und alle sonstigen geschäftlichen Überlegungen (vertrauliche Informationen). Neben den technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Datenschutz ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, die betrieblichen Belange zu schützen. Vertrauliche Informationen dürfen intern nur der geschäftlich damit befassten Mitarbeiterin bzw. dem Mitarbeiter zugänglich gemacht werden. Beim Versand von E-Mails ist durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darauf zu achten, dass vertrauliche Texte und Anlagen nur an Berechtigte gesandt werden. Sollte der Verdacht vorliegen, dass vertrauliche Informationen Unberechtigten zur Kenntnis gelangt sind, so ist der jeweilige Vorgesetzte bzw. die Geschäftsführung unverzüglich hierüber zu informieren. Es gelten die Soorce Datenschutzbestimmungen.

11. Bestechung und Korruption

Die Soorce toleriert keine Form der Bestechung oder Korruption. Alle Mitarbeiter, Geschäftspartner und deren Beschäftigte haben sich so zu verhalten, dass keine persönliche Abhängigkeit, Verpflichtung oder Beeinflussung entsteht. Von allen wird ein geschäftliches Verhalten erwartet, das auf Fairness und Einhaltung der jeweils geltenden nationalen und internationalen Normen basiert. Hinweise zu korruptem Verhalten sollen der Soorce gemeldet werden. Die Soorce Anti-Korruptionsrichtlinie ist strikt einzuhalten.

Soorce erwartet von all ihren Geschäftsführern, Führungskräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass sie sich im Sinne des Code of Conduct verhalten. Ebenso gelten diese Richtlinien für die Geschäftsbeziehungen zu Lieferanten, Kunden und Partnern. Verstöße gegen Verhaltensanforderungen, Rechtsvorschriften, interne Richtlinien und Regelungen können nicht nur für den Einzelnen persönlich, sondern auch für die Soorce schwerwiegende Folgen haben. Daher wird vorwerfbares, bewusstes Fehlverhalten nicht toleriert. Solches Fehlverhalten und Verstöße sanktioniert Soorce konsequent.